



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil der Buchung.

1. Grundlegende Prinzipien

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die rechtlichen Beziehungen zwischen dem Kunden und der Concept Chalet GmbH, im Folgenden als „die Unterkunft“ bezeichnet. Die Unterkunft tritt unter dem Handelsnamen **Boutique-Guesthouse Chalet Verve** auf.

Alle Verweise auf Dienstleistungen in diesen AGB sind als Vertragsleistungen zu verstehen. Es gelten ausschliesslich die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Bedingungen der Unterkunft. Die Bedingungen des Kunden gelten nur, wenn dies vor Vertragsunterzeichnung ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde. Die Unwirksamkeit oder Nichtigkeit einzelner Bestimmungen dieser AGB hat keinen Einfluss auf die Gültigkeit des Vertrages und der übrigen Bestimmungen der AGB. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

2. Recht

Bei Streitigkeiten aus diesem Vertrag wählen die Parteien den Gerichtsstand am Sitz des Unternehmens, Lärchenweg 21 in 3800 Matten bei Interlaken. Für alle Verträge, Reservierungen und gegebenenfalls Zusatzvereinbarungen und Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt ausschliesslich schweizerisches Recht. Erfüllungsort und Zahlungsort ist der Sitz der Einrichtung.

3. Begriffsbestimmungen

Schriftliche Bestätigungen: E-Mail-Nachrichten gelten ebenfalls als schriftliche Bestätigungen. Vertragsparteien sind der Kunde und die Unterkunft.

4. Vertragsgegenstand / Geltungsbereich

Der Vertrag über die Zimmervermietung sowie den Kauf weiterer Leistungen und Dienstleistungen kommt mit der schriftlichen Bestätigung des Kunden oder stillschweigend zustande. Eine am Tag der Anreise vorgenommene Reservierung ist mit der Annahme durch die Einrichtung verbindlich. Änderungen des Vertrages sind für die Einrichtung erst nach schriftlicher Bestätigung verbindlich. Einseitige Änderungen oder Ergänzungen des Vertrages durch den Kunden sind nicht gültig. Eine Verlängerung der Mietdauer der bereitgestellten Zimmer und deren Nutzung zu anderen als zu Beherbergungszwecken bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Einrichtung.

5. Leistungsumfang

Der Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungen richtet sich nach der vom Kunden vorgenommenen und bestätigten Buchung. Vorbehaltlich anderslautender vertraglicher Vereinbarungen hat der Kunde keinen Anspruch auf ein bestimmtes Zimmer. Ist trotz einer bestätigten Buchung kein Zimmer in der Einrichtung verfügbar, wird der Kunde von der Einrichtung rechtzeitig informiert und ihr ein gleichwertiges Ersatzzimmer in einer Einrichtung vergleichbarer oder höherer Kategorie in der Nähe angeboten. Die durch die Ersatzunterbringung entstehenden Mehrkosten gehen zu Lasten des Unternehmens. Lehnt der Kunde die Ersatzunterbringung ab, erstattet ihm das Unternehmen unverzüglich die bereits erbrachten Leistungen (z. B. die Vorauszahlung). Der Kunde hat keinen Anspruch auf weitere Leistungen, sofern die Ersatzunterbringung gleichwertig ist.

6. Nutzungsdauer

Vorbehaltlich anderer Bestimmungen hat der Kunde das Recht, die gemieteten Räumlichkeiten am vereinbarten Anreisetag ab 16 Uhr bis zum Abreisetag um 11 Uhr zu nutzen. Wenn der Kunde das Zimmer nach 11 Uhr behalten möchte, muss er dies an der Rezeption beantragen. Je nach Verfügbarkeit der Unterkunft kann eine spätere Abreise gewährt werden. Es können zusätzliche Kosten anfallen. Bei verspäteter Abreise behält sich die Unterkunft das Recht vor, die persönlichen Gegenstände des Kunden aus dem Zimmer zu entfernen und gegen Bezahlung an einem geeigneten Ort in der Unterkunft aufzubewahren. Das Recht auf Schadenersatz bleibt vorbehalten.

7. Preise / Zahlungsverpflichtung

Die von der Einrichtung angegebenen Preise sind in Schweizer Franken (CHF) angegeben und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Der Kunde ist verpflichtet, die vereinbarten oder gültigen Preise der Einrichtung für die Bereitstellung des Zimmers und weiterer Leistungen zu zahlen. Dies gilt auch für Bestellungen seiner Begleitpersonen und Besucher.

Alle gesetzlichen Steuererhöhungen, die nach Vertragsabschluss eintreten, gehen zu Lasten des Kunden. Preise in Fremdwährungen sind Richtpreise und werden nach dem aktuellen Wechselkurs berechnet. Es gelten immer die von der Einrichtung bestätigten Preise, eventuelle Wechselkursdifferenzen gehen zu Lasten des Kunden.

Für jede Reservierung ist eine gültige Kreditkarte erforderlich, deren Ablaufdatum am Tag der Anreise noch gültig ist. Die Kreditkarte dient der Garantie der Buchung. Der Gast hat die zur Garantie oder Vorauszahlung verwendete Kreditkarte bei Anreise vorzulegen. Zur Vermeidung von Kreditkartenmissbrauch ist die Unterkunft berechtigt, vom Gast einen Identitätsnachweis zu verlangen.

Bei Buchungen zu nicht erstattungsfähigen oder nicht stornierbaren Tarifen wird der gesamte Zimmerpreis **gemäss den vereinbarten Bedingungen** unmittelbar nach der Buchungsbestätigung von der angegebenen Kreditkarte abgebucht. Bei allen anderen Buchungen erfolgt eine Belastung der Kreditkarte grundsätzlich **erst nach Ablauf der jeweils geltenden Stornierungsfrist**, sofern keine fristgerechte Stornierung erfolgt ist. Auf Wunsch des Gastes kann die Zahlung auch per Banküberweisung vorgenommen werden.

Wird die erforderliche Anzahlung nicht geleistet oder die Kreditkartengarantie nicht rechtzeitig erbracht, ist die Unterkunft berechtigt, die Reservierung bzw. den Vertrag einschliesslich aller vereinbarten Leistungen ohne Vorankündigung zu stornieren und die Stornogebühren gemäss Absatz 9 dieser AGB zu berechnen.

Die Schlussrechnung umfasst den vereinbarten Zimmerpreis sowie sämtliche Zuschläge und Zusatzleistungen, die die Unterkunft für den Gast und/oder dessen Begleitpersonen erbracht hat. Bereits geleistete Vorauszahlungen oder Kreditkartenbelastungen werden in der Schlussrechnung entsprechend ausgewiesen und angerechnet. Soweit nichts anderes vereinbart ist, ist ein verbleibender Restbetrag spätestens beim Check-out am Abreisetag in Schweizer Franken in bar oder mit einer von der Unterkunft akzeptierten Kreditkarte zu begleichen.

8. Kündigung durch die Einrichtung

Die Einrichtung ist berechtigt, den Vertrag aus objektiv gerechtfertigten Gründen jederzeit mit sofortiger Wirkung durch einseitige schriftliche Erklärung zu kündigen. Objektiv gerechtfertigte Gründe sind beispielsweise:

Die Webseite kann Ungenauigkeiten oder technische, typografische oder sonstige Fehler in Bezug auf die auf der Webseite veröffentlichten Informationen enthalten, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf Preise, Gebühren oder Verfügbarkeit für die Transaktion. Die Einrichtung übernimmt keine Verantwortung für solche Fehler, Ungenauigkeiten oder Auslassungen. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, Reservierungen oder Informationen, die von solchen Fehlern, Ungenauigkeiten oder Auslassungen betroffen sind, nicht zu berücksichtigen. Das Unternehmen hat das Recht, jederzeit Änderungen, Korrekturen, Stornierungen und/oder Verbesserungen an den Informationen oder Reservierungen, die auf solchen Informationen basieren, vorzunehmen, auch nach der Bestätigung der Reservierung.

1. eine Vorauszahlung nicht innerhalb der von der Einrichtung festgelegten Frist geleistet oder eine Garantie nicht gestellt wurde;
 2. höhere Gewalt oder andere Umstände, die ausserhalb der Kontrolle der Einrichtung liegen und die Erfüllung des Vertrags objektiv unmöglich machen;
 3. die Zimmer mit einer irreführenden oder falschen Angabe gebucht oder genutzt wurden, beispielsweise in Bezug auf die Identität des Kunden, den Zweck der Nutzung oder des Aufenthalts;
 4. Die Einrichtung hat berechtigte Gründe zu der Annahme, dass die Inanspruchnahme der vereinbarten Leistungen den ordnungsgemässen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit anderer Gäste oder den Ruf der Einrichtung beeinträchtigen könnte;
 5. Der Kunde ist zahlungsunfähig geworden (Insolvenz oder erfolglose Pfändung) oder hat seine Zahlungen eingestellt;
 6. Der Zweck oder Grund des Aufenthalts ist rechtswidrig.
- Die Stornierung durch die Einrichtung aus den oben genannten Gründen führt zu keiner Entschädigung für den Kunden, und die Bezahlung der gebuchten Leistungen bleibt grundsätzlich fällig.

9. Stornierung der Buchung / Stornierungsgebühren

a) Stornierung

Ohne anderslautende Vereinbarung gelten bei einer Stornierung einer Zimmerreservation oder bei einer Verkürzung des Aufenthaltes folgende Annullationsbedingungen:

- **Bis 8 Tage vor Anreise:** keine Annullationskosten
- **7 bis 2 Tage vor Anreise:** 50 % des gebuchten Arrangements
- **Weniger als 48 Stunden vor Anreise oder No-Show:** 100 % des gebuchten Arrangements

Massgeblich für die Berechnung der Annullationskosten ist das Datum des Eingangs der schriftlichen Stornierung bei der Unterkunft. Dies gilt sowohl für Mitteilungen per Brief, Fax als auch per E-Mail. Die Stornierungsgebühren sind **auch dann zu zahlen, wenn der Gast die vertraglichen Leistungen nicht in Anspruch nimmt**. Bei *Nichtanreise (No-Show)* oder *vorzeitiger Abreise* wird der gesamte Aufenthalt in Rechnung gestellt. Annullationen bedürfen der **schriftlichen Form**. Um Unannehmlichkeiten zu vermeiden, empfiehlt die Unterkunft den Abschluss einer **Annullationskostenversicherung**.

b) Stornierungskosten

Die Stornierungskosten richten sich nach den oben genannten Fristen und Prozentsätzen:

- **Bis 8 Tage vor Anreise:** keine Annullationskosten
- **7 bis 2 Tage vor Anreise:** 50 % des gebuchten Arrangements
- **Weniger als 48 Stunden vor Anreise oder No-Show:** 100 % des gebuchten Arrangements

c) Änderung der Reservierung

Reservierungsänderungen können auf Wunsch des Gastes und **mehr als 8 Tage vor dem gebuchten Anreisedatum** kostenlos vorgenommen werden, vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Unterkunft. Nach Ablauf dieser Frist gelten die oben genannten Annullationsbedingungen. Alle durch die gewünschte Änderung entstehenden Mehrkosten werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

(d) Verhinderung der Anreise oder der Bereitstellung

Kann der Kunde aufgrund höherer Gewalt (z. B. Überschwemmung, Lawine, Erdbeben, Brand) **nicht oder nicht rechtzeitig anreisen**, ist er für die betreffenden Tage von der Zahlungspflicht befreit. Der Kunde hat die Unmöglichkeit der Anreise nachzuweisen. Die Verpflichtung zur Bezahlung des gebuchten Aufenthalts besteht jedoch **wieder, sobald die Nutzung des gebuchten Zimmers bzw. der Unterkunft wieder möglich ist**. Kann die Unterkunft aus denselben Gründen (höhere Gewalt) die gebuchte Leistung **nicht bereitstellen**, ist der Kunde für die betroffenen Tage von der Zahlungspflicht befreit und erhält bereits gezahlte Beträge zurückerstattet.

Weitergehende Ansprüche des Kunden, insbesondere auf Schadenersatz oder Ersatz von Folgekosten, bestehen nicht.

10. Vorzeitige Abreise

Wenn der Kunde **vorzeitig abreist**, ist die Unterkunft berechtigt, den **Preis für die gebuchten Leistungen bis zum ursprünglich vereinbarten Ende des Aufenthalts** in Rechnung zu stellen. Bereits geleistete Zahlungen werden angerechnet. Die Unterkunft empfiehlt, in solchen Fällen eine **Annullationskostenversicherung** abzuschliessen, um finanzielle Nachteile zu vermeiden.

11. Aufenthalt / Schlüssel / Sicherheit / Internet / Rauchen Zimmernutzung

Das Gästezimmer ist ausschliesslich für den registrierten Kunden reserviert. Die Übertragung des Zimmers an Dritte oder die Nutzung durch weitere Personen bedarf der schriftlichen Zustimmung der Unterkunft. Mit der Unterzeichnung des Vertrags erhält der Kunde das Recht zur Nutzung der gemieteten Zimmer und Einrichtungen der Unterkunft für alle in der Buchung angegebenen Personen. Der Kunde ist verpflichtet, die Nutzung gemäss den Vorschriften der Unterkunft und den Anweisungen für Gäste (Hausordnung) auszuüben.

Schlüssel

Der von der Unterkunft ausgegebene Zimmerschlüssel bleibt Eigentum der Einrichtung und ermöglicht den Zugang zum Zimmer. Verlust oder Nichtrückgabe des Schlüssels ist unverzüglich an der Rezeption zu melden und wird mit den tatsächlich entstandenen Kosten für Ersatz oder Änderung der Schliessanlage in Rechnung gestellt.

Internet

Für den Zugang zum Internet erhält der Kunde bei Ankunft die Zugangsdaten. Dieser Service ist für Gäste kostenlos. Der Kunde ist für die Nutzung seiner Zugangsdaten verantwortlich und haftet für Missbrauch oder rechtswidriges Verhalten, insbesondere für Urheberrechtsverletzungen, illegale Downloads oder Spam.

Rauchen

Alle Innenräume der Unterkunft sind gemäss der Bestimmungen rauchfrei. Das Rauchen ist nur ausserhalb des Gebäudes gestattet. Verstösse gegen das Rauchverbot werden mit einer pauschalen Entschädigung von CHF 500.- in Rechnung gestellt, ohne dass der Nachweis eines tatsächlichen Schadens erforderlich ist.

12. Verlängerung des Aufenthalts

Vorbehaltlich anderslautender Vereinbarungen hat der Kunde **kein automatisches Recht** auf Verlängerung seines Aufenthalts. Kann der Kunde am vereinbarten Abreisetag die Unterkunft aufgrund höherer Gewalt oder unvorhersehbarer aussergewöhnlicher Umstände (z. B. extrem starker Schneefall, Überschwemmungen) **nicht verlassen**, verpflichtet sich die Unterkunft, für die Dauer, in der die Weiterreise unmöglich ist, **eine angemessene Notunterkunft** zu finden. Eine darüber hinausgehende Verlängerung oder finanzielle Entschädigung für entgangene Leistungen besteht nicht.

13. Vom Kunden mitgebrachte Gegenstände

Die Einrichtung haftet nicht für den Verlust, das Verschwinden oder die Beschädigung mitgebrachter Gegenstände, es sei denn, es liegt grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz ihrerseits vor. Der Kunde ist für die Versicherung der mitgebrachten Gegenstände verantwortlich.

14. Handlungen, Nutzung und Haftung

a) Die Einrichtung

Die Einrichtung haftet gegenüber dem Kunden nicht für leichte oder mittlere Fahrlässigkeit im Rahmen des Gesetzes und haftet nur für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden. Wenn die Leistungen der Einrichtung Mängel oder Störungen aufweisen, bemüht sich die Einrichtung, diese zu beheben, nachdem der Kunde sie unverzüglich gemeldet hat. Meldet der Kunde einen Mangel nicht rechtzeitig, hat er keinen Anspruch auf eine Minderung des vertraglich vereinbarten Preises. Die Einrichtung haftet nicht für mitgebrachte Gegenstände der Kunden. Die Einrichtung haftet nicht für Leistungen, bei denen sie lediglich als Vermittler für den Kunden tätig war. Die Einrichtung lehnt jede Haftung für Diebstahl oder Beschädigung von mitgebrachten Gegenständen Dritter ab.

b) Kunde

Der Kunde haftet gegenüber der Einrichtung für alle Schäden und Verluste, die durch ihn, seine Begleitpersonen oder Hilfspersonen oder durch Teilnehmer einer Veranstaltung verursacht werden, ohne dass die Einrichtung gegenüber dem Kunden ihre Haftung nachweisen muss.

Der Kunde ist für die ordnungsgemässe Verwendung und Rückgabe aller technischen Mittel/Ausrüstungen verantwortlich, die ihm von der Einrichtung zur Verfügung gestellt oder von Dritten für ihn beschafft wurden, und haftet für daraus resultierende Schäden und Verluste. Der Kunde haftet für die Leistungen und Aufwendungen, die die Einrichtung gegenüber Dritten erbracht oder verursacht hat.

(c) Dritte

Wenn ein Dritter die Buchung für den Kunden vornimmt, haftet dieser als Buchender für alle Verpflichtungen aus dem Vertrag gegenüber dem Betrieb. Der Buchende ist jedoch verpflichtet, dem Kunden alle Informationen über die Buchung, insbesondere diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, zur Verfügung zu stellen.

15. Haustiere

Haustiere sind nicht gestattet.

16. Verlorene und gefundene Gegenstände

Verlorene Gegenstände werden auf Verlangen des Eigentümers zurückgegeben, sofern dessen Identität eindeutig festgestellt werden kann und die Einrichtung die Wohn- oder Arbeitsadresse des Eigentümers kennt. Die Versandkosten und das Transport- bzw. das Versandrisiko gehen zu Lasten des Kunden.

Bei Zweifeln über die Identität des Eigentümers werden die Gegenstände nach Ablauf einer Aufbewahrungsfrist von zwölf Monaten an das örtliche Fundbüro übergeben. Verderbliche Waren werden nicht aufbewahrt und am Tag der Abreise vernichtet.

17. Sonstige Bestimmungen

Benötigt der Kunde Leistungen, die das Unternehmen nicht selbst erbringt, vermittelt das Unternehmen diese lediglich. In diesen Fällen gelten die Vertragsbedingungen des jeweiligen Drittanbieters. Es gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen. Soweit abweichend, verjähren Schadensersatzansprüche des Kunden nach Ablauf einer Frist von 6 Monaten nach Anreise.

Medienmitteilungen (z. B. Zeitungen, Radio, Fernsehen, Internet) über Ereignisse in der Unterkunft, auch unter Verwendung des unveränderten Firmenlogos, bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Unterkunft. Öffentlich abgegebene Bewertungen sind grundsätzlich erlaubt. Die Unterkunft behält sich jedoch das Recht vor, **rechtswidrige, ehrverletzende oder nachweislich falsche Tatsachenbehauptungen** der zuständigen Behörde zu melden und zivilrechtlich dagegen vorzugehen, insbesondere auf Schadenersatz, Unterlassung oder Korrektur.

18. Akzeptierte Zahlungsmittel

Barzahlung, Visa, Mastercard, Maestro, TWINT

Persönliche Schecks werden nicht akzeptiert.

Vor der Ankunft per Banküberweisung an:

IBAN: CH04 0079 0016 6272 0657 0

Bank Name und Adresse: BEKB / BCBE, Bundesplatz 8, Postfach, 3001 Bern

Begünstigter: Concept Chalet GmbH

19. Informationen zu Kreditkarten

Kreditkartendaten werden vertraulich behandelt. Bei Nichterscheinen oder verspäteter Stornierung können Gebühren gemäss den Stornierungsbedingungen erhoben werden (siehe Stornierungsbedingungen). Mit der Annahme der Bedingungen der Bestätigung ermächtigen Sie die Unterkunft, den fälligen Betrag im Rahmen der vereinbarten Leistungen von der angegebenen Kreditkarte abzubuchen.

20. Preise

Die auf der Webseite oder in Buchungsportalen angezeigten Preise dienen ausschliesslich zu **Informationszwecken**.



Währungsumrechnungen sind **nicht verbindlich** und können von den tatsächlich zu zahlenden Beträgen abweichen.

Verbindlich ist ausschliesslich der in der **Buchungsbestätigung** angegebene Preis. Die Unterkunft behält sich das Recht vor, Preise jederzeit zu ändern, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

21. Datenschutzerklärung

Die Unterkunft wendet das **Bundesgesetz über den Datenschutz (DSG) vom 25. September 2020** an. Der Kunde hat jederzeit das Recht, der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu widersprechen, insbesondere zu **Werbe- und Marketingzwecken**. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung, den Rechten des Kunden und der Kontaktstelle für Datenschutzanliegen sind in der **vollständigen Datenschutzerklärung** der Unterkunft verfügbar.

Matten bei Interlaken, 9. November 2025



IMPRESSUM -Rechtliche Hinweise

Concept Chalet GmbH
Lärchenweg 21
3800 Matten bei Interlaken

Gesetzlicher Vertreter: Stefan Otz

Rechtsform: GmbH

IDE-Nummer: CH-036.4.103.754-0

E-Mail: info@chalet-verve.ch

Tel.: 079 327 21 21